Gutes für alle.

Pressemitteilung

Millionen für die Milch: Was ALDI SÜD jetzt mit FrieslandCampina auf deutschen Bauernhöfen anstößt

Mülheim an der Ruhr (11. November 2026). 30 Höfe, drei Jahre und ein Plan für gesündere Böden: ALDI SÜD und die Molkereigenossenschaft FrieslandCampina unterstützen deutsche Milchviehbetriebe bei dauerhaften Veränderungen auf ihren Flächen. Dahinter steckt eine umfangreiche Partnerschaft, in die die ALDI SÜD Gruppe einen siebenstelligen Betrag investiert für Projekte in Deutschland und den Niederlanden. Die Partnerschaft ist Teil der neuen ALDI SÜD Nachhaltigkeitsstrategie „Force For Good".

Was haben Hecken und Kleegras mit der Milch im Kühlregal zu tun? Bei einem neuen Programm von ALDI SÜD und FrieslandCampina gehören sie zu den möglichen Maßnahmen, mit denen Milchviehbetriebe ihre Böden verbessern und die Artenvielfalt fördern können. FrieslandCampina ist ein langjähriger Lieferant von ALDI SÜD im Bereich Milch- und Molkereiprodukte, u.a. für Lebensmittel unter der ALDI Eigenmarke MILSANI. Mit der neuen Partnerschaft bauen die beiden Unternehmen ihre Zusammenarbeit jetzt weiter aus. Anfang September ist das dreijährige Programm auf 30 deutschen Höfen gestartet. Anfang 2027 kommen weitere Betriebe dazu.

Für ALDI SÜD sind die strategische Partnerschaft mit FrieslandCampina und das Projekt Teil der neuen Nachhaltigkeitsstrategie „Force For Good". Im Rahmen dieser Strategie will ALDI SÜD das Versprechen „Gutes für alle" in die Tat umsetzen, entlang ausgewählter Lieferketten wie Kakao, Kaffee, Obst und Gemüse, Milch und Rindfleisch. Die Vision: Gemeinsam mit Lieferant:innen grundlegende Veränderungen voranbringen und die Lebensmittelversorgung von morgen so aktiv mitgestalten und sicherstellen.

Was sich auf den Bauernhöfen verändern soll

Statt eines Einheitsplans bekommt jeder Hof einen Maßnahmenplan, der zur eigenen Ausgangslage passt. Dafür wird zunächst erfasst, wo der Betrieb steht. Je nach Hof können anschließend etwa Kleegras im Wechsel mit anderen Kulturen, Maßnahmen zur Bodenverbesserung oder neue Hecken und Agroforstflächen dazugehören. Eine weitere Möglichkeit ist die Portionsweide: Dabei wird den Tieren in kurzen, regelmäßigen Abständen ein neuer Teil der Weide zum Grasen zugeteilt.

Der Ansatz heißt regenerative Landwirtschaft. Im Mittelpunkt des Programms stehen gesündere Böden, mehr Artenvielfalt und ein verantwortungsvoller Umgang mit Wasser. Die Höfe erhalten während der gesamten drei Jahre finanzielle Unterstützung, fachliche Beratung und Schulungen. Ob die Maßnahmen die

ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,
Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, aldi-sued.de

gewünschte Entwicklung bringen, verfolgen die Partner anhand gemeinsamer Kennzahlen und zusammengefasster Betriebsdaten.

Wofür die Millionen gedacht sind und was das mit dem Einkauf zu tun hat

Der siebenstellige Betrag fließt nicht allein in die 30 deutschen Höfe. Die Investition der ALDI SÜD Gruppe umfasst die übergreifende Partnerschaft mit FrieslandCampina: Neben dem deutschen Projekt gehört dazu ein zusätzliches Programm zur Emissionsreduktion auf Höfen in den Niederlanden. Langfristig wollen die Partner damit widerstandsfähige Milchlieferketten unterstützen. Für Kundinnen und Kunden geht es dabei um die Grundlage für das, was im Kühlregal verfügbar sein soll: bezahlbare Milchprodukte in guter Qualität. Praxistaugliche Erkenntnisse aus der Zusammenarbeit werden ALDI SÜD und FrieslandCampina teilen und damit den Austausch in der Milchwirtschaft fördern.

Pressekontakt:
Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Sarah Gaspers, presse@aldi-sued.de
Pressematerial: **aldi-sued.de/presse**

ALDI – Gutes für alle. Seit mehr als 110 Jahren steht der Name ALDI für **gute Qualität zum besten Preis**, ohne Bedingungen und Bonus-App. Der ALDI Preis gilt für alle. Der Discounter ALDI SÜD betreibt rund 2.000 Filialen in Süd- und Westdeutschland und ist Arbeitgeber von ca. 50.000 Mitarbeiter:innen. Der wirtschaftliche Erfolg beruht auf einem ausgewählten Sortiment, das zu 90 Prozent aus exklusiven ALDI Eigenmarken wie z.B. NUR NUR NATUR, MILSANI, BIO oder MYVAY besteht. Darüber hinaus ist ALDI SÜD **Bio-Händler Nr.1** in seinem Verkaufsgebiet und führt über das Jahr verteilt mehr als 1.000 Bio-Produkte. ALDI belegt den ersten Platz im BrandIndex **Preis-Leistungs-Ranking 2026** von YouGov und Handelsblatt, das 32 Produkt-Kategorien in den Bereichen Lebensmittel, FMCG und Technologie bewertet.